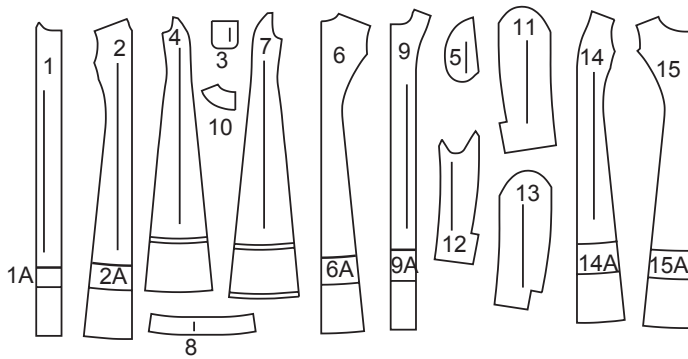
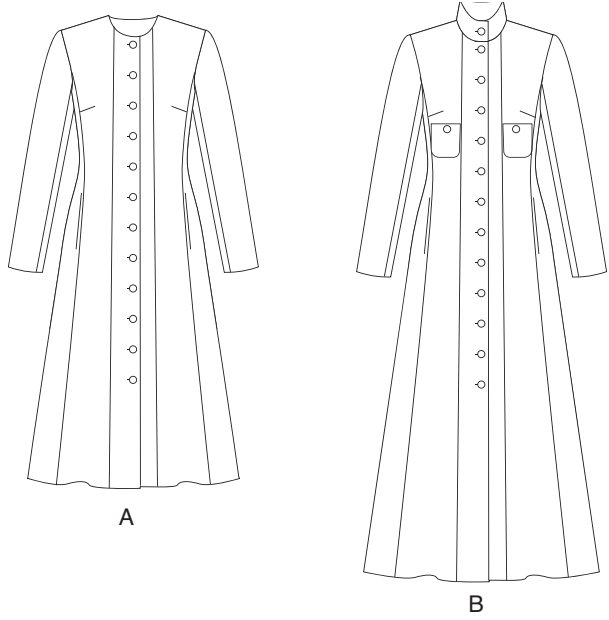




- 1 VORDERTEIL A, B
1A VORDERTEIL A, B
2 MITTLERES VORDERTEIL A, B
2A MITTLERES VORDERTEIL A, B
3 OBERE TASCHE B
4 SEITLICHES VORDERTEIL A, B
5 TASCHE A, B
6 RÜCKENTEIL A, B
6A RÜCKENTEIL A, B
7 SEITLICHES RÜCKENTEIL A, B
8 KRAGEN B
9 VORDERER BELEG A, B
9A VORDERER BELEG A, B
10 RÜCKWÄRTIGER AUSSCHNITTBELEG A, B
11 OBERÄRMEL A, B
12 UNTERÄRMEL A, B
13 OBERÄRMEL FUTTER A, B
14 MITTLERES VORDERTEIL FUTTER A, B
14A MITTLERES VORDERTEIL A, B
15 RÜCKWÄRTIGES FUTTER A, B
15A MITTLERES VORDERTEIL A, B

KÖRPERGRÖSSEN

	MISSES									
Größe	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26
Oberweite	80	83	87	92	97	102	107	112	117	122
Taille	61	64	67	71	76	81	87	94	97	104
Hüfte	85	88	92	97	102	107	112	117	122	127
Rücken - Hals zu Taille	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44.5	45	46

STOFFSCHNITTEILE

⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillenlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBOGENS	INNENSEITE DES SCHNITTBOGENS	STOFFAUSENSEITE	STOFFINNENSEITE

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT UMBRUCH
** = OHNE UMBRUCH
SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINLAGIG
DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG
CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

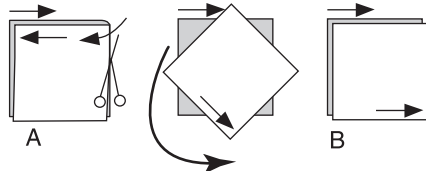
FADENLAUF — Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG — Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH — Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

* **OHNE STOFFBRUCH** — Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH — Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffumbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht...

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).



★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

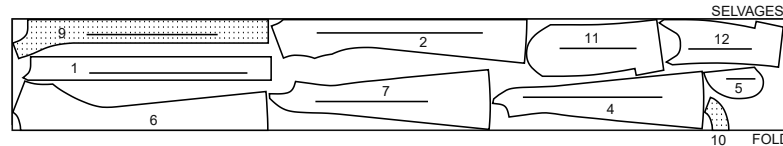
Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

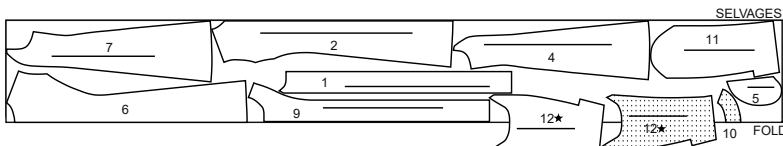
MANTEL A

SCHNITT-TEILLE: 1 1A 2 2A 4 5 6 6A 7 9 9A 10 11 12
HINWEIS: VOR DEM ZUSCHNITT ODER ÄNDERUNGEN die Schnitt-Teile 1 und 1A, 2 und 2A, 6 und 6A bzw. 9 und 9A passzeichengemäß aufeinander kleben und als ein Schnitt-Teil weiter verarbeiten.

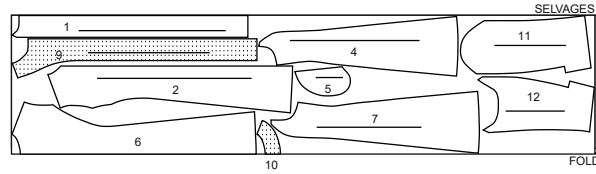
45" (115 cm) *
G
8 10 12 14 16



45" (115 cm) *
G
18 20 22 24 26



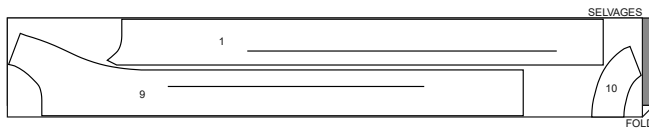
60" (150 cm) *
AG



EINLAGE A

SCHNITT-TEILLE: 1 1A 9 9A 10
HINWEIS: VOR DEM ZUSCHNITT ODER ÄNDERUNGEN die Schnitt-Teile 1 und 1A bzw. 9 und 9A passzeichengemäß aufeinander kleben und als ein Schnitt-Teil weiter verarbeiten.

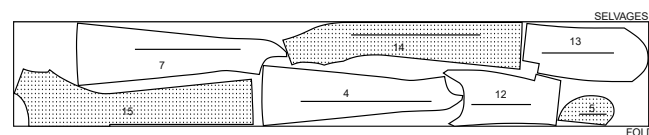
20" (51CM)
AG



FUTTER A

SCHNITT-TEILLE: 4 5 7 12 13 14 14A 15 15A
HINWEIS: VOR DEM ZUSCHNITT ODER ÄNDERUNGEN die Schnitt-Teile 14 und 14A bzw. 15 und 15A passzeichengemäß aufeinander kleben und als ein Schnitt-Teil weiter verarbeiten.

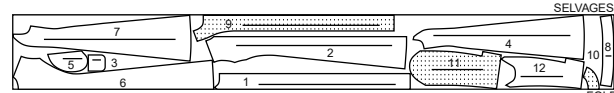
45" (115 cm) **
G
8 10 12 14 16



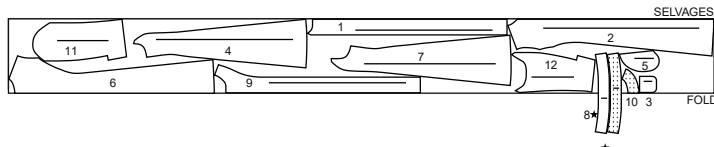
MANTEL B

SCHNITT-TEILLE: 1 1A 2 2A 3 4 5 6 6A 7 8 9 9A 10 11 12
HINWEIS: VOR DEM ZUSCHNITT ODER ÄNDERUNGEN die Schnitt-Teile 1 und 1A, 2 und 2A, 6 und 6A bzw. 9 und 9A passzeichengemäß aufeinander kleben und als ein Schnitt-Teil weiter verarbeiten.

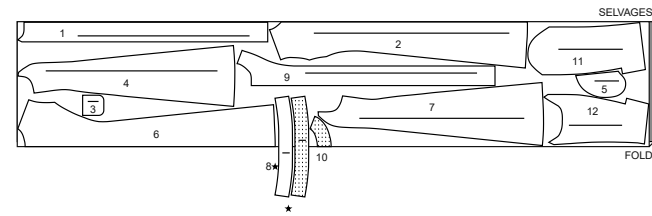
45" (115 cm) *
G
8 10 12 14 16



45" (115 cm) *
G
18 20 22 24 26



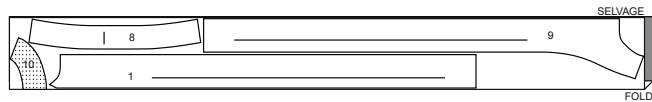
60" (150 cm) *
AG



EINLAGE B

SCHNITT-TEILLE: 1 1A 8 9 9A 10
HINWEIS: VOR DEM ZUSCHNITT ODER ÄNDERUNGEN die Schnitt-Teile 1 und 1A bzw. 9 und 9A passzeichengemäß aufeinander kleben und als ein Schnitt-Teil weiter verarbeiten.

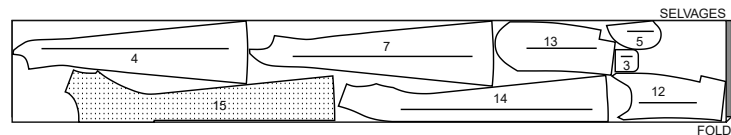
20" (51CM)
AG



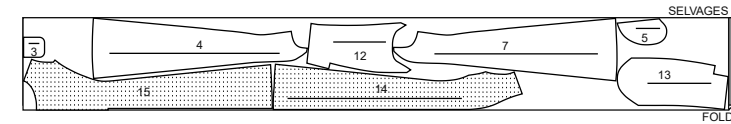
FUTTER B

SCHNITT-TEILLE: 3 4 5 7 12 13 14 14A 15 15A
HINWEIS: VOR DEM ZUSCHNITT ODER ÄNDERUNGEN die Schnitt-Teile 14 und 14A bzw. 15 und 15A passzeichengemäß aufeinander kleben und als ein Schnitt-Teil weiter verarbeiten.

45" (115 cm) **
G
8 10 12 14 16 18 20



45" (115 cm) **
G
22 24 26



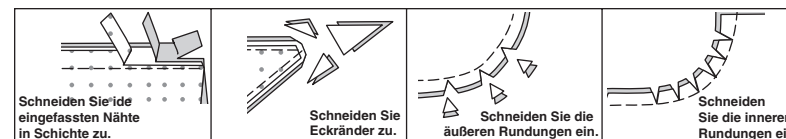
NÄHANLEITUNGEN

Es SIND 1.5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG (sofern nicht anders angegeben).

ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugabern wo nötig ein, damit sie glatt liegen.



GLOSSAR

FETT GEDRUCKTE Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

EINHALTEN- Nähen Sie entlang der Nahtlinie mit langen Maschenstichen. Einhaltfäden entsprechend anziehen.

HINWEIS: Für Armkugeln eine zweite Reihe langer Maschenstiche mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe für mehr Kontrolle der Mehrweite arbeiten.

KNAPPKANTIG ABSTEPPEN - Knappkantig zur fertigen Kante oder Naht steppen.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Nahtband aufnähen.

VERSTÄRKEN - Entlang der Nahtlinie wie in der Anleitung beschrieben mit kleinem Geradstich steppen.

SAUMSTICH - Nadel durch die Bruchkante einführen, dann einen Faden vom darunterliegenden Stoff auffassen.

STÜTZNAHT - Mit 3 mm Abstand zur Nahtlinie auf der Nahtzugabe steppen (normalerweise 1,3 cm von der Schnittkante entfernt).

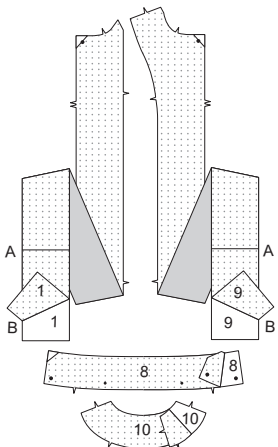
UNTERSTEPPEN - Beleg oder Unterseite des Kleidungsstücks auffalten; auf die Nahtzugabe knappkantig zur Naht aufsteppen.

MANTEL A, B

HINWEIS: Modell A ist illustriert, wenn nicht anders angegeben.

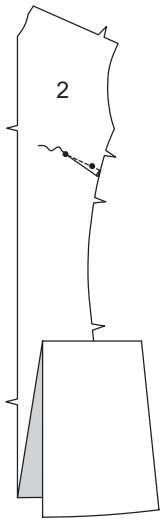
EINLAGE

1. Die Einlage auf die linke Seite der entsprechenden Stoffstücke aufstecken. Die Ecken diagonal wie gezeigt zurückschneiden. Gemäß Packungsanleitung aufbügeln.

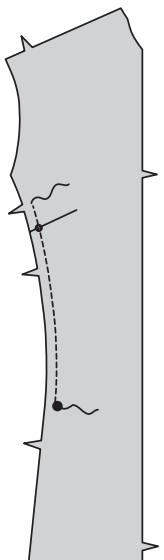


VORDER UND RÜCKENTEIL

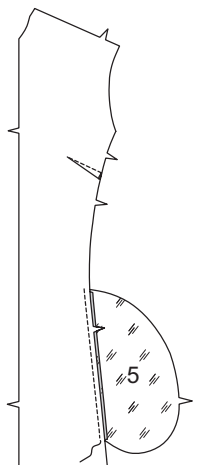
2. Den Abnäher im MITTLEREN VORDERTEIL (2) steppen. Nach unten bügeln.



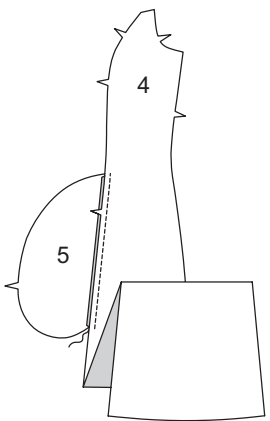
3. Die Seitenkante des mittleren Vorderteils zwischen dem oberen Passzeichen und dem oberen großen Punkt mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



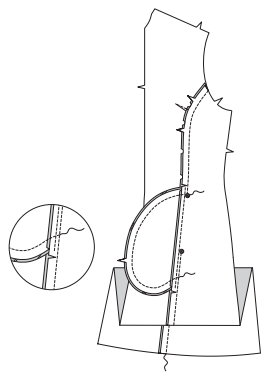
4. Je eine TASCHE (5) (Futter) auf das mittlere Vorderteil mit 6 mm Nahtzugabe aufsteppen. Nahtzugaben in die Taschen bügeln.



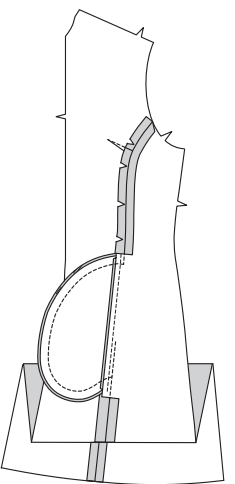
5. Je eine TASCHE (Oberstoff) auf die Vorderkante der SEITLICHEN VORDERTEILE (4) mit 6 mm Nahtzugabe aufsteppen. Nahtzugaben in die Taschen bügeln.



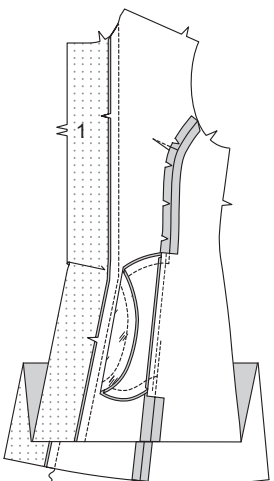
6. Das seitliche Vorderteil auf das mittlere Vorderteil aufstecken, das mittlere Vorderteil, wo nötig, einschneiden. Steppen, dabei eine Öffnung zwischen den großen Punkten offen lassen. Die Taschenkanten aufeinander steppen. Die seitliche vordere Nahtzugabe ober- und unterhalb der Taschen einschneiden.



7. Taschen entlang der Nahtlinien ins Vorderteil legen; bügeln.



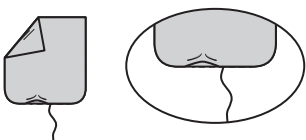
8. Das VORDERTEIL (1) auf das mittlere Vorderteil aufsteppen.



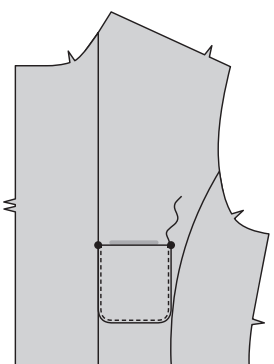
MODELL B:
9. Je eine OBERE TASCHE (3) (Oberstoff) auf eine TASCHE (Futter) aufsteppen, dabei eine Wendeöffnung offen lassen.



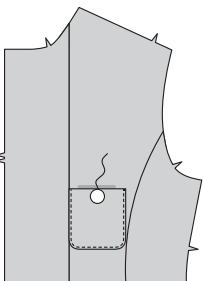
10. Wenden. Bügeln. Die Öffnungskanten mit **SAUMSTICH** schließen.



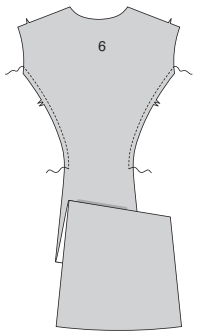
11. Die Tasche auf das Vorderteil aufstecken, die großen Punkte treffen aufeinander. Die Tasche **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**, die oberen Enden verstärken.



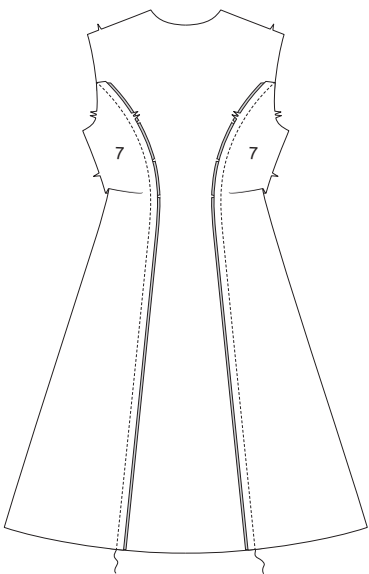
12. Einen Knopf an der Tasche am kleinen Punkt annähen.



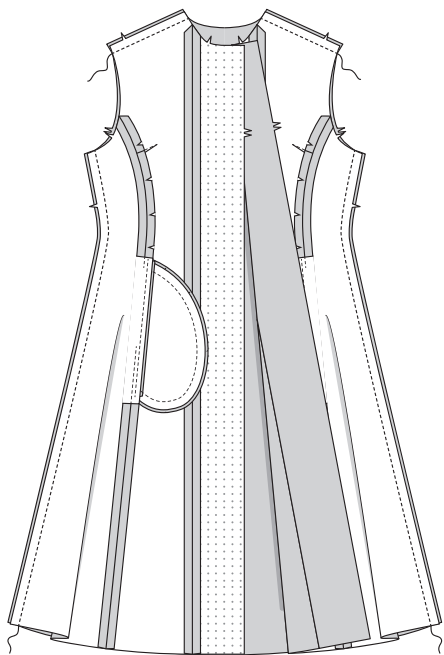
MODELLE A, B:
13. Die Seitenkanten des RÜCKENTEILS (6) von der Oberkante bis zur Taillenlinie wie gezeigt mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



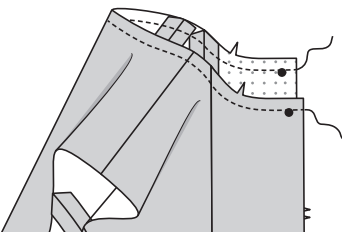
14. Die SEITLICHEN RÜCKENTEILE (7) auf das Rückenteil aufstecken, das Rückenteil, wo nötig, entsprechend einschneiden. Steppen.



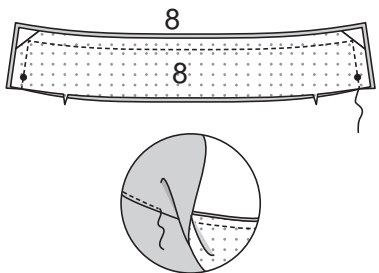
15. Die Schulter- und Seitennähte schließen.



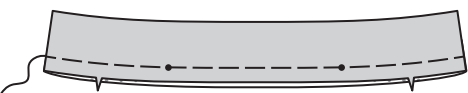
MODELL B:
16. Die Ausschnittkante des Mantels mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



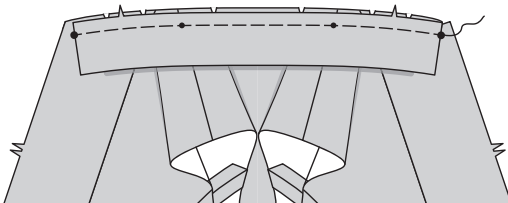
17. Kragenteile aufeinander steppen, dabei die Kante mit Passzeichen offen lassen. Zurückschneiden. Für den Beleg den verstärkten Kragen so weit wie möglich **UNTERSTEPPEN**.



18. Wenden. Bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften.



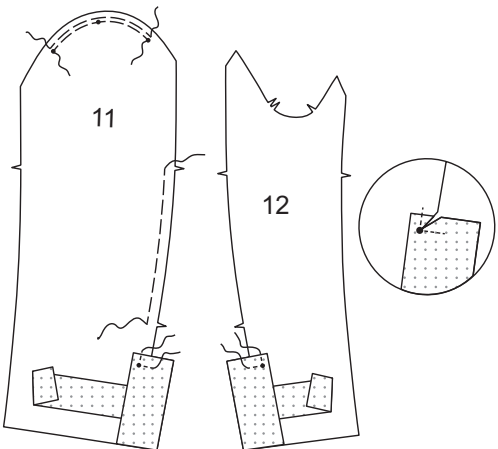
19. Den Kragen auf die Ausschnittkante aufstecken, die Mitten und Passzeichen treffen aufeinander, den Mantel, wo nötig, einschneiden. Heften.



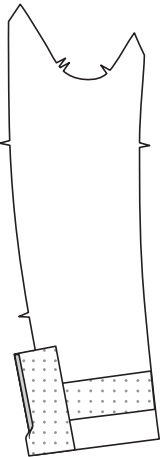
ÄRMEL

20. Einen 6,3 cm breiten Streifen aufbügelbare Einlage zuschneiden. Auf den Beleg von OBERÄRMEL (11) und den Untertritt am UNTERÄRMEL (12) aufbügeln. Einen weiteren Streifen 5 cm breit 3,8 cm oberhalb der Unterkanten von Ober- und Unterärmel aufbügeln, dabei darauf achten, dass die Einlagestücke sich nicht überlappen.

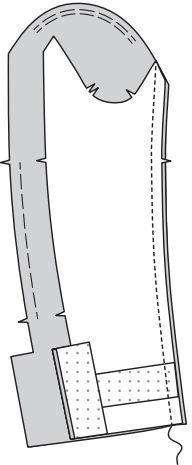
An den oberen Punkten der Innenecken wie gezeigt **VERSTÄRKEN**, hierzu entlang der Nahtlinie 1,3 cm zu beiden Seiten der Punkte steppen, das Nähgut mit der Nadel im Stoff entsprechend drehen. Zu den Punkten einschneiden. Die Oberkante des Oberärmels zwischen den äußeren kleinen Punkten und die rückwärtige Kante zwischen den Passzeichen wie gezeigt **EINHALTEN**.



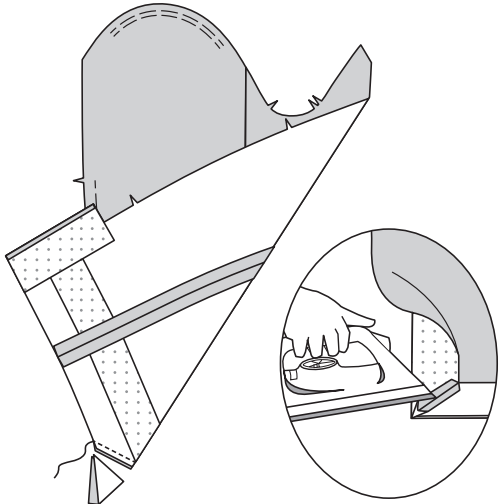
21. 6 mm Zugaben an der Längskante des Untertritts am unterärmel wie gezeigt einschlagen. Bügeln.



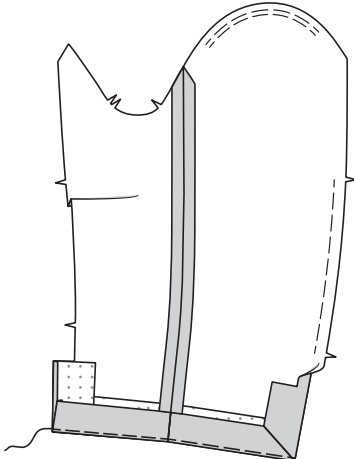
22. Den Unterärmel entlang der Vorderkante auf den Oberärmel aufstecken. Steppen.



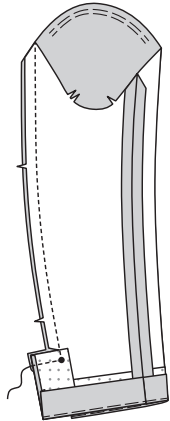
23. Für die Briefecke am Ärmel die Unterkante wie gezeigt falten, die Stepplinien treffen aufeinander. Entlang der Stepplinie steppen. Auf 6 mm Breite ab Naht zurückschneiden. Nahtzugaben mit der Spitze des Bügeleisens auseinander bügeln.



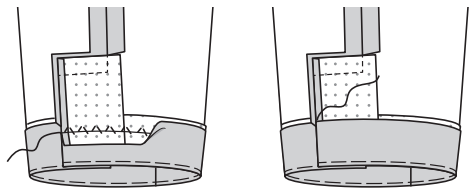
24. Briefecke und angeschnittenen Beleg entlang der Faltnie nach innen einschlagen, den Saum einschlagen. Knappkantig zur unteren Bruchkante heften.



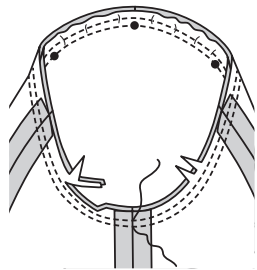
25. Angeschnittenen Beleg auffalten. Verbleibende Ärmelnaht aufeinander stecken. Mehrweite gleichmäßig verteilen; heften. Steppen, dabei das Nähgut am großen Punkt entsprechend drehen. Unterärmel-Nahtzugabe oberhalb des Untertritts einschneiden.



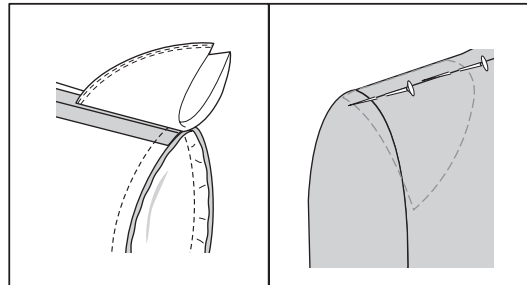
26. Angeschnittenen Beleg nach unten legen. Saum annähen. Bügeln. Den Saum und die Untertrittskanten wie gezeigt mit **SAUMSTICH** aufeinander nähen.



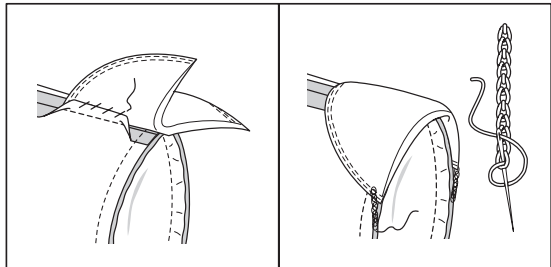
27. Rechts auf rechts den Ärmel einsetzen, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht, der große Punkt auf die Unterarmnaht. Mehrweite gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flachbügeln. Nahtzugaben in den Ärmel legen.



28. Mantel für die Schulterpolster anprobieren. Schulterpolster aufstecken, die Außenkante steht wie gezeigt 1,5 cm über die Armausschnittnaht über.

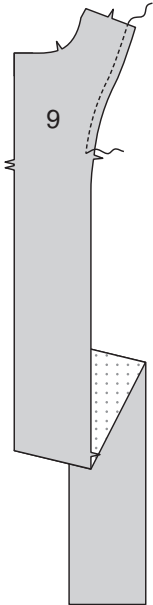


29. Schulterpolster auf die Nahtzugabe aufnähen; die Enden an der Armausschnitt-Nahtzugabe wie gezeigt punktuell annähen.

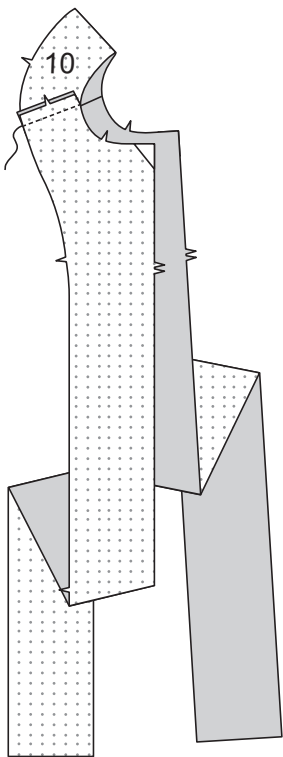


FUTTER

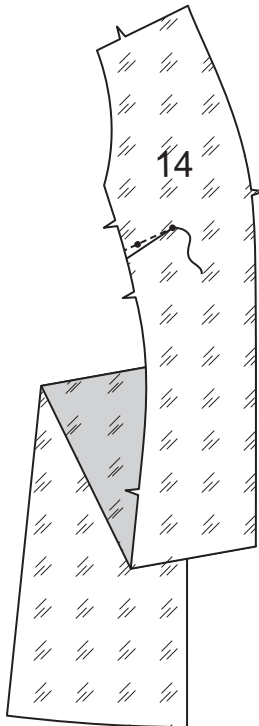
30. Die Seitenkante des VORDEREN BELEGS (9) von der Unterkante bis zum oberen Passzeichen wie gezeigt mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



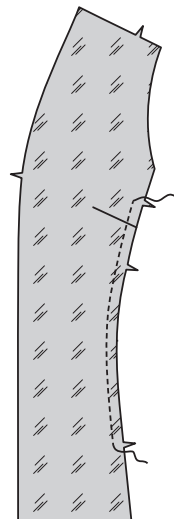
31. Die vorderen Belege entlang der Schultern auf den RÜCKWÄRTIGEN AUSSCHNITTBELEG (10) steppen.



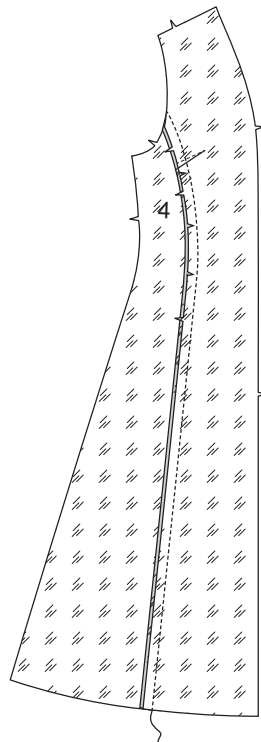
32. Den Abnäher im MITTLEREN VORDERTEILFUTTER (14) steppen. Nach unten bügeln.



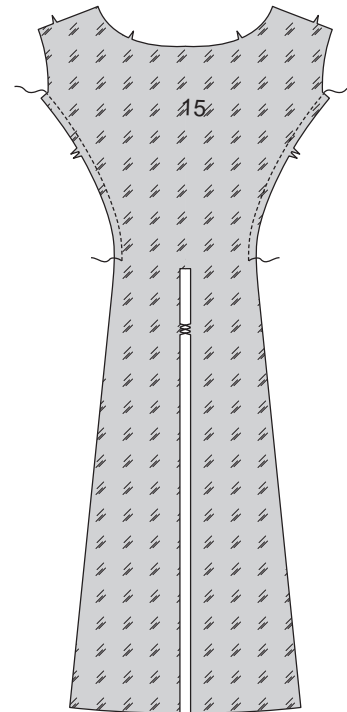
33. Die Seitenkante des mittleren Vorderteilfutters zwischen dem oberen und unteren Passzeichen mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



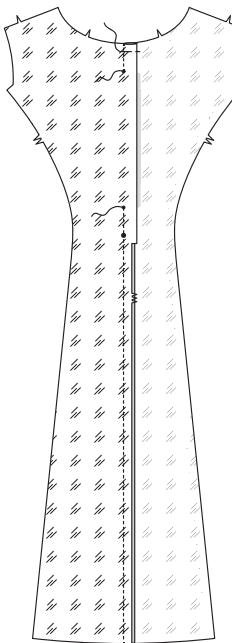
34. Das seitliche Vorderteil-FUTTER (4) auf das mittlere Vorderteilfutter aufstecken, das mittlere Vorderteilfutter, wo nötig, entsprechend einschneiden. Steppen.



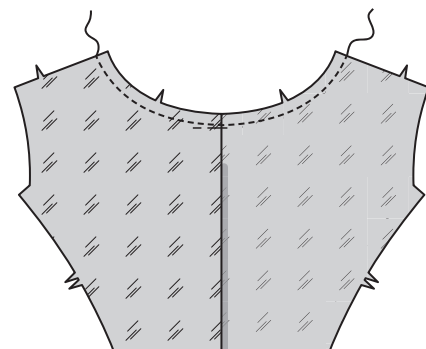
35. Die Seitenkanten des RÜCKWÄRTIGEN FUTTERS (15) von der Oberkante bis zur Taillenlinie wie gezeigt mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



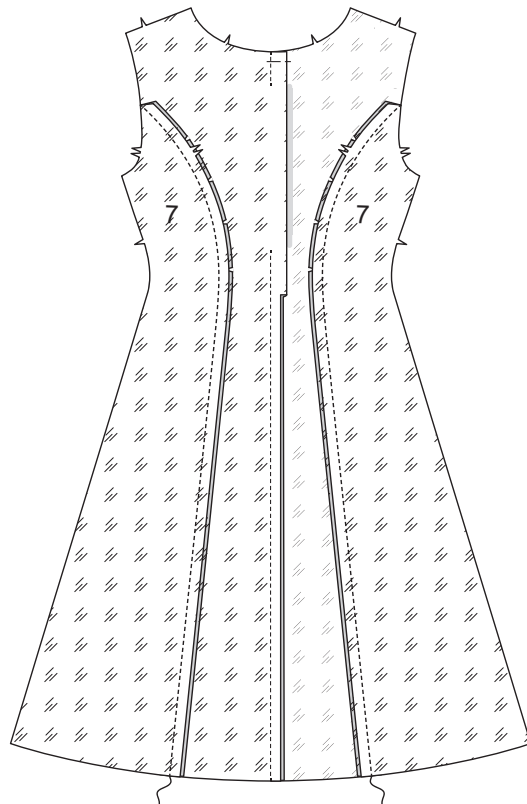
36. Die Falte im rückwärtigen Futter arbeiten: von innen die Linien mit kleinen Punkten aufeinander legen. Die Falte steppen, dabei zwischen den kleinen Punkten offen lassen, am großen Punkt enden. Die rückwärtige Mittelnah aufeinander steppen. Die Falte und Nahtzugabe zur rechten Seite bügeln. Entlang der Oberkante heften.



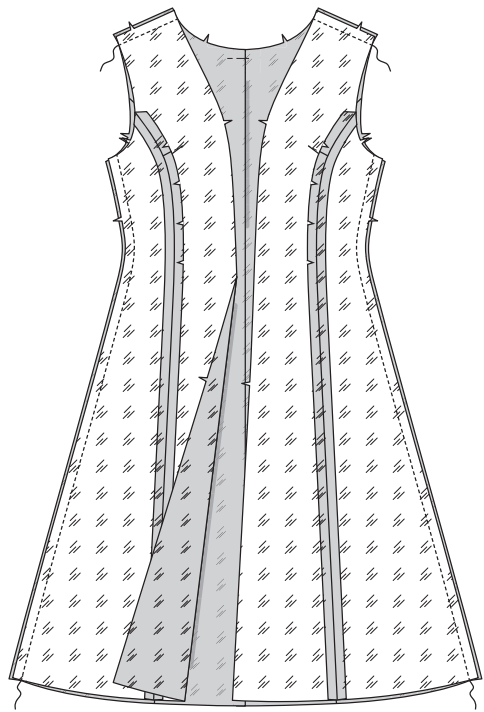
37. Die Oberkante des rückwärtigen Futters mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



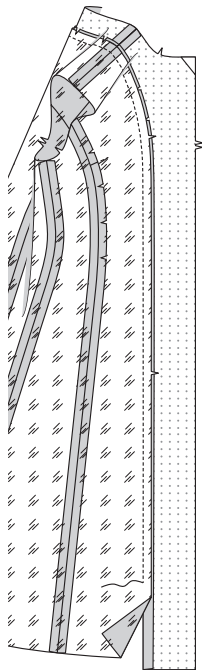
38. Das seitliche rückwärtige FUTTER (7) auf das rückwärtige Futter aufstecken, das rückwärtige Futter, wo nötig, entsprechend einschneiden. Steppen.



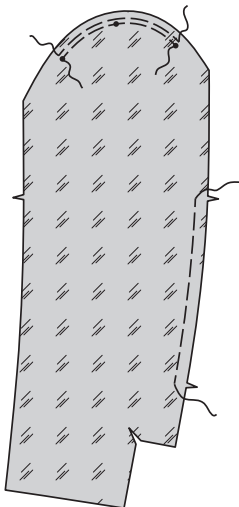
39. Die Schulter- und Seitennähte schließen.



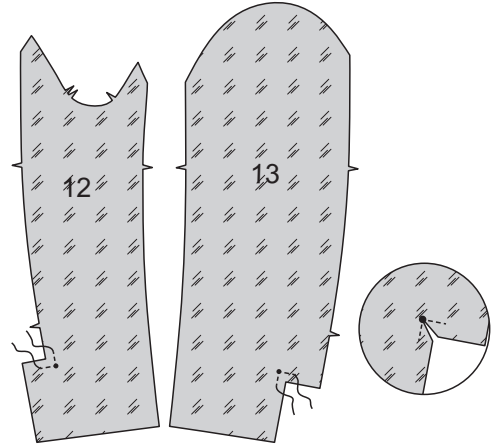
40. Das Futter auf die Innenkante des Belegs aufstecken, den vorderen Beleg und das rückwärtige Futter, wo nötig, entsprechend einschneiden. Heften. Steppen, dabei eine 13 cm lange Öffnung oberhalb der Unterkante wie gezeigt offen lassen. Nahtzugaben auseinander bügeln, die verbleibenden Beleg- und Futter-Nahtzugaben wie gezeigt einschlagen, bügeln.



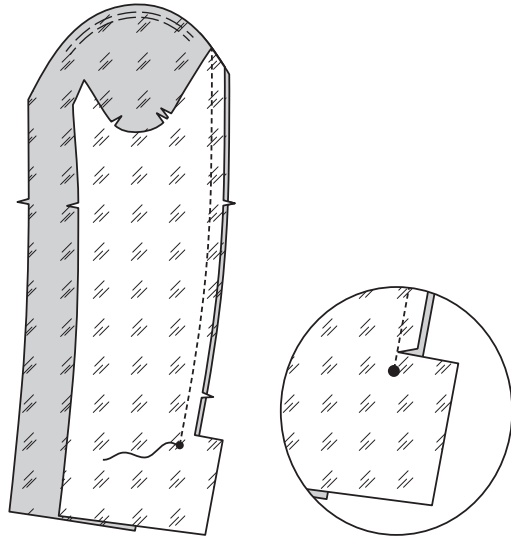
41. Die Oberkante des OBERÄRMELFUTTERS (13) zwischen den äußeren kleinen Punkten und die rückwärtige Kante zwischen den Passzeichen wie gezeigt **EINHALTEN**.



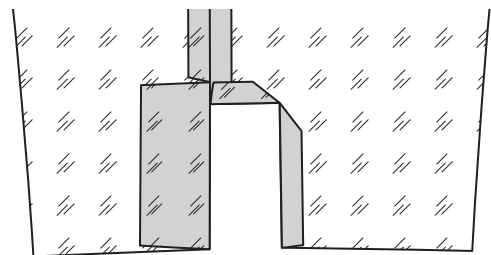
42. Die Punkte an den Innenecken der Untertritte am OBERÄRMELFUTTER (13) und dem Unterärmel-FUTTER (12) **VERSTÄRKEN**. Entlang der Nahtlinie 1,3 cm zu beiden Seiten der Punkte steppen, das Nähgut mit der Nadel im Stoff entsprechend drehen. Die Innenecken zu den Punkten einschneiden.



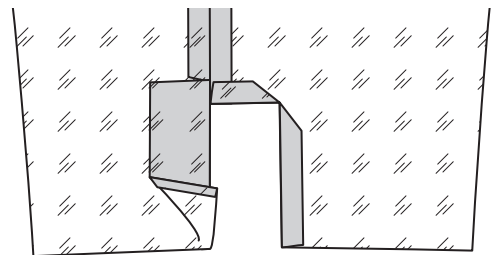
43. Das Oberärmelfutter auf das Unterärmel-futter entlang der rückwärtigen Kante aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Mehrweite gleichmäßig verteilen; heften. Zum großen Punkt steppen. Unterärmel-Nahtzugabe oberhalb des Untertritts einschneiden.



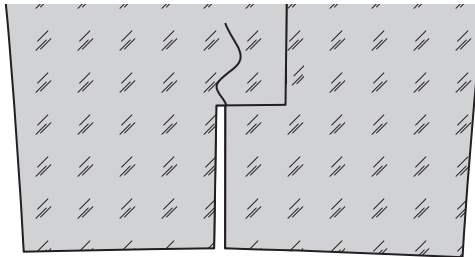
44. Nahtzugaben an den Öffnungskanten des Oberärmelfutters einschlagen. Bügeln.



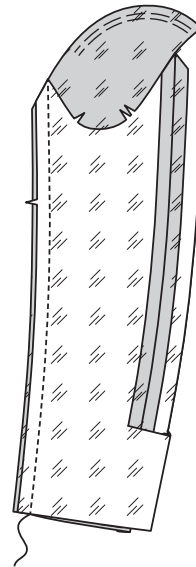
45. 6 mm Zugaben an der Längskante des Untertritts am Unterärmelfutter einschlagen. Bügeln.



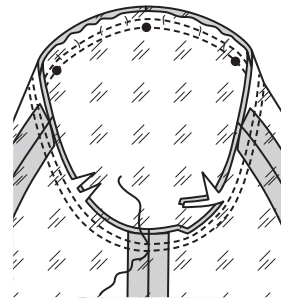
46. Untertritt zum Oberärmelfutter legen. Die obere Öffnungskante wie gezeigt mit **SAUMSTICH** auf den Untertritt aufnähen.



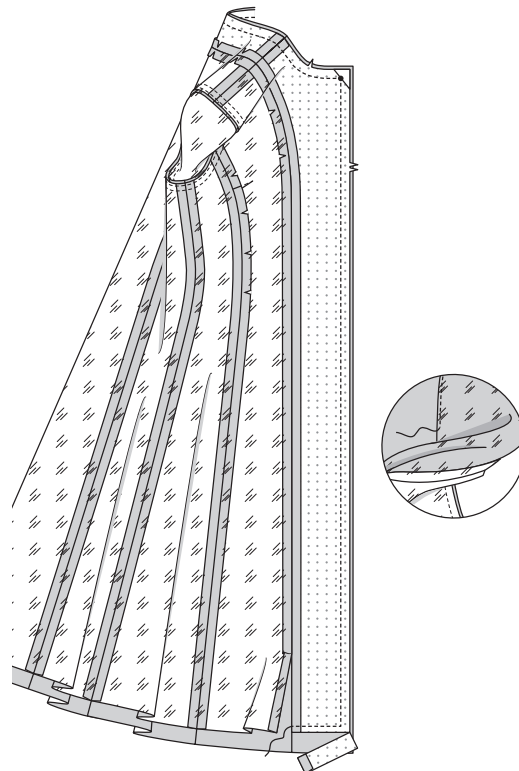
47. Verbleibende Ärmelfutternaht schließen.



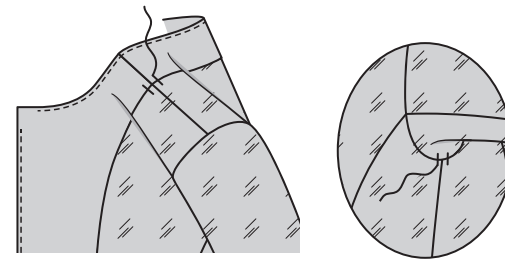
48. Rechts auf rechts das Ärmelfutter einsetzen, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht, der große Punkt auf die Unterarmnaht. Mehrweite gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flachbügeln. Nahtzugaben ins Ärmelfutter legen.



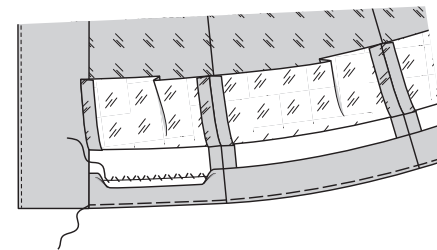
49. Rechts auf rechts den Beleg und das Futter auf den Mantel aufstecken, die Mitten treffen aufeinander. Die Vorder- und Ausschnittkanten steppen. Entlang des Belegs mit 4 cm Abstand zur Schnittkante steppen, dabei das Futter nicht mitfassen. Wie gezeigt zurückschneiden. Den Beleg so weit wie möglich **UNTERSTEBBEN**.



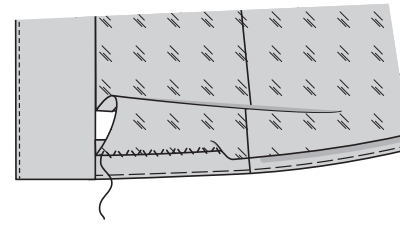
50. Beleg und Futter nach innen legen; das Ärmelfutter in Position legen. Bügeln. Ärmel an den Schulter- und Unterarmen punktuell annähen.



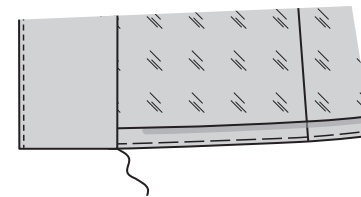
51. Saum an der Unterkante des Mantels einschlagen, das Futter nicht mitfassen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Saum auf eine gleichmäßig Breite zurückschneiden. Saum annähen.



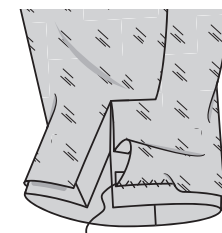
52. 1,5 cm Zugaben an der Unterkante des Futters einschlagen und die Bruchkante 1,5 cm unterhalb der Schnittkante am Saum auflegen; mit **SAUMSTICH** annähen. **HINWEIS:** Eine Bewegungsfalte hat sich an der Unterkante gebildet.



53. Den restlichen Beleg auf dem Futter und dem Saum wie gezeigt mit **SAUMSTICH** annähen.



54. 1,5 cm Zugaben an der Unterkante des Ärmelfutters einschlagen und die Bruchkante 1,5 cm unterhalb der Schnittkante am Saum auflegen; mit **SAUMSTICH** annähen. **HINWEIS:** Eine Bewegungsfalte hat sich an der Unterkante gebildet.

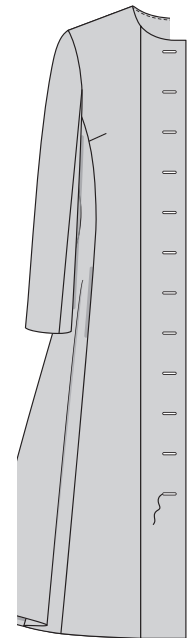


55. Die umgebügelten Kanten des Ärmelfutters auf Beleg und Untertritt wie gezeigt mit **SAUMSTICH** aufnähen.

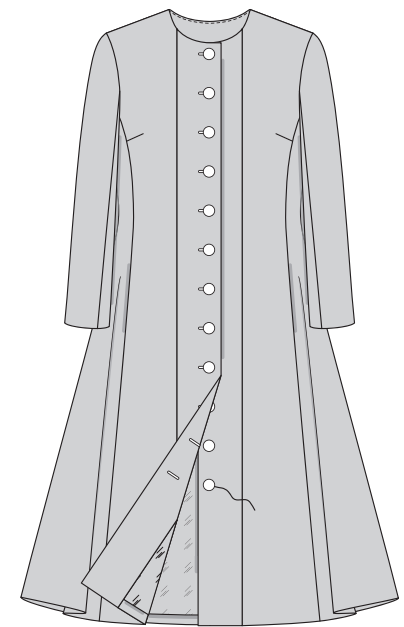


FERTIGSTELLUNG

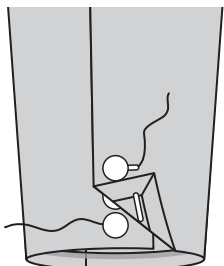
56. Knopflöcher im Vorderteil an den Markierungen arbeiten.



57. Öffnungskanten wie gezeigt überlappen lassen, die Mitten treffen aufeinander. Mit den Knopflöchern als Führung die Knopfmarkierungen am linken Vorderteil arbeiten. Knöpfe an den Markierungen annähen.



58. Knopflöcher im Ärmel an den Markierungen arbeiten. Knöpfe am Ärmel an den kleinen Punkten annähen.



MODELL B:

59. Knopfloch am Kragen an der Markierung arbeiten.

Öffnungskanten des Kragens überlappen lassen, siehe Zeichnung, die Mitten treffen aufeinander. Mit dem Knopfloch als Führung die Knopfmarkierung am linken vorderen Kragen anzeichnen. Einen Knopf an der Markierung annähen.

